

Energie-Info Margareten

5. Bezirk



Vorwort

Wien befindet sich im Wandel: Klimaschädliche fossile Energieträger sollen bis 2040 der Vergangenheit angehören und durch klimafreundliche Alternativen ersetzt werden. Dieses ehrgeizige Ziel erfordert jedoch noch viel Arbeit, die wir nur auf Basis präziser Daten bewältigen können. Ohne genaue Kenntnis über Energieverbrauch, Stromproduktion, Gebäudeeffizienz und Potenziale von erneuerbaren Energien ist zielsicheres Handeln nicht möglich. Genau das ist aber notwendig, um bis 2040 klimaneutral zu sein.

Die Stadt Wien nimmt im Bundesländervergleich eine Vorreiterinnenrolle bei der Reduktion von Treibhausgasemissionen ein. Diese Spitzenposition zeigt sich insbesondere im Gebäudesektor.

Unsere bisherigen Erfolge motivieren uns bei der Umsetzung weiterer mutiger Schritte. Mit dem Wiener Klimafahrplan haben wir ambitionierte Maßnahmen in Landeskompetenz definiert, um unsere Klima- und Energieziele zu erreichen. Täglich arbeiten wir daran, unserem Ziel der Klimaneutralität näher zu kommen.

Um diese ehrgeizigen Ziele zu erreichen, bedarf es der aktiven Unterstützung der Wiener Bezirke. Die vorliegende Broschüre zeigt für jeden Bezirk, wo wir in Sachen Energie- und Klimabilanz stehen und liefert wichtige Kennzahlen. Auch wird deutlich, an welchen Stellschrauben noch gedreht werden muss, um die Klimaziele zu erreichen. Mit der aktiven Unterstützung aus jedem Bezirk schaffen wir den Weg in ein klimaneutrales Wien. Wenn wir gemeinsam für eine erfolgreiche Energiewende arbeiten, steht einem klimaneutralen, noch lebenswerteren Wien nichts im Wege.



© PID/Pertramer

Mag. Jürgen Czernohorszky
Amtsführender Stadtrat für
Klima, Umwelt, Demokratie
und Personal

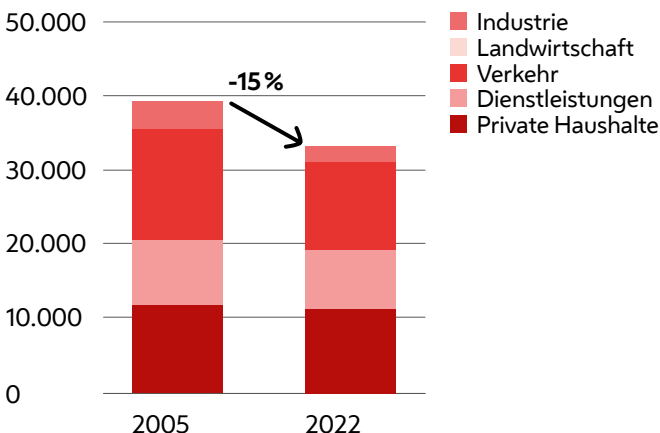


© MA 20/Fürthner

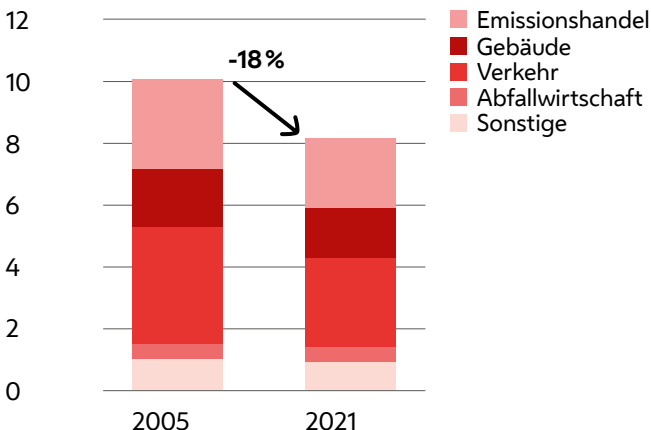
DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Susanna Erker
Leiterin der Energieplanung

Energie- und Klimabilanz Wien

ENERGIEVERBRAUCH IN GIGAWATTSTUNDEN PRO JAHR (GWH/A)



TREIBHAUSGASEMISSIONEN IN MILLIONEN TONNEN



Sowohl die Treibhausgasemissionen als auch der Energieverbrauch gehen in Wien in allen für die Klimaziele der Stadt relevanten Bereichen seit 2005 zurück – und das trotz des starken Bevölkerungswachstums. Der gesamtstädtische Energieverbrauch sank zwischen 2005 und 2022 um ca. 15%. Gebäude verursachen ca. 20% der CO₂-Emissionen in Wien, wobei die Emissionen in diesem Bereich in den Jahren zwischen 2005 und 2021 um 15% gesunken sind.

Allgemeine Infos

WER LEBT IN MARGARETEN?

55.018

Personen

2,8%

Anteil an Wiener
Gesamtbevölkerung



Frauen
50,1%

Männer
49,9%

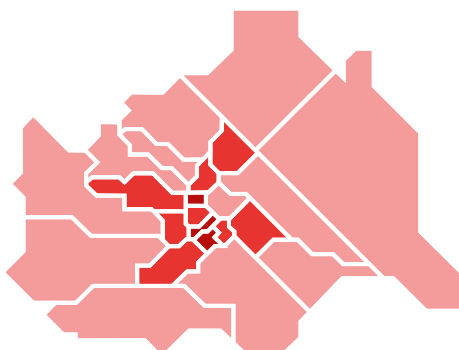
BEVÖLKERUNGSDICHTE

27.350

Personen/km²
Margareten

4.778

Personen/km²
Wien



● bis 10.000

● 10.001 bis 20.000

● 20.001 und mehr

DIE FLÄCHEN VON MARGARETEN

2 km²

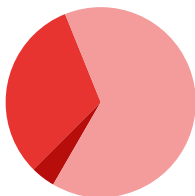
Gesamtfläche Margareten

414,9 km²

Gesamtfläche Wien

31%

Verkehrsflächen



4%

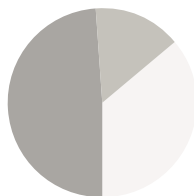
Grünland*
und Gewässer

64%

Bauland

15%

Verkehrsflächen



49%

Grünland*
und Gewässer

36%

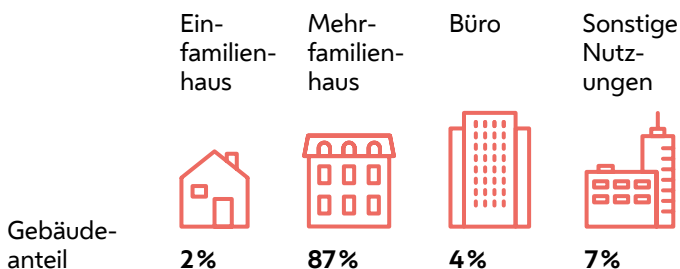
Bauland

*Die Auswertung erfasst keine Grünflächen in Verkehrsflächen oder Bauland. Der Grünflächenanteil Wiens wird mit dem Grünraummonitoring erhoben.

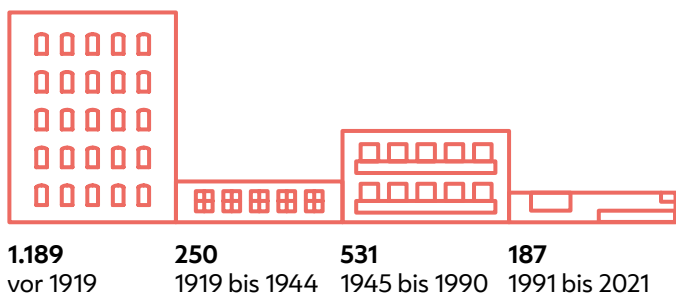
Gebäude

GEBÄUDENUTZUNGEN

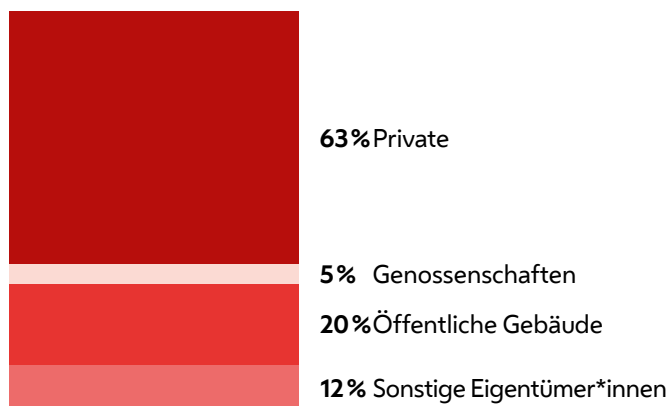
Insgesamt gab es 2021 im Bezirk Margareten rund **2.157 Gebäude**. Ihre Nutzungen verteilen sich auf folgende Kategorien:



ANZAHL DER GEBÄUDE JE BAUPERIODE

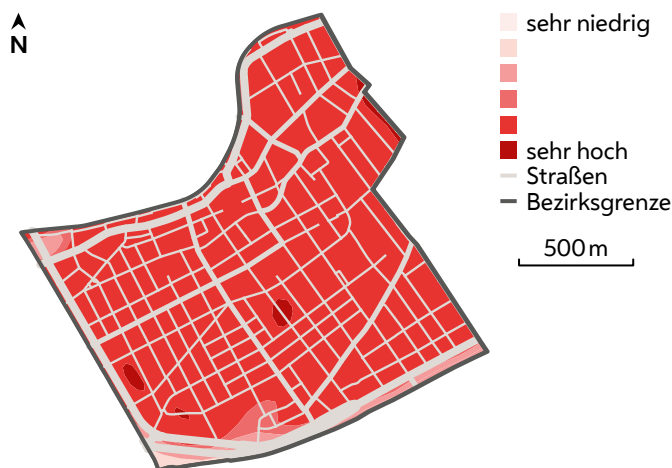


GEBÄUDE NACH EIGENTUMSKATEGORIE



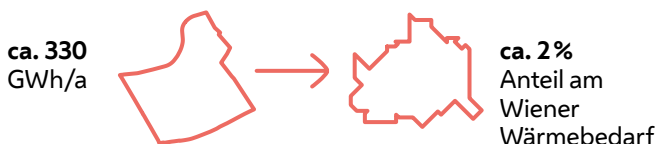
Energie für Heizung und Warmwasser

WÄRMEBEDARFSDICHTE



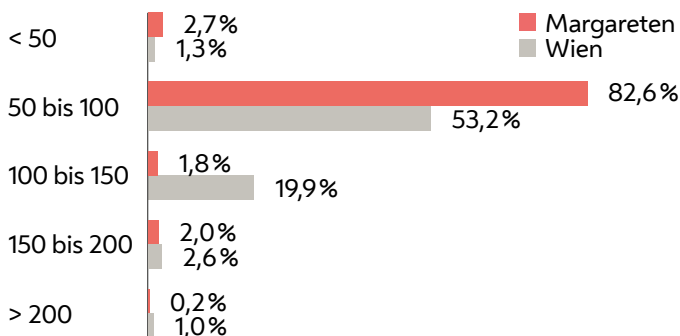
Die Karte zeigt die räumliche Verteilung des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser.

SUMME ENERGIE FÜR HEIZUNG UND WARMWASSER



VERTEILUNG GEBÄUDE NACH WÄRMEBEDARF*

Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr



*Die Summe ergibt nicht 100%, da manche Gebäude unbeheizt sind oder deren Wärmebedarf unbekannt ist.

Wärmeinfrastruktur

ERDWÄRMESONDEN POTENZIAL

Auf **100%** der Fläche des Bezirks ist die Nutzung von Erdwärmesonden grundsätzlich möglich, auf **0%** sind zusätzliche Informationen notwendig.



100% Nutzung grundsätzlich möglich

LEITUNGSLÄNGEN

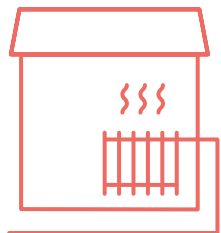


25 km
Fernwärmeleitung



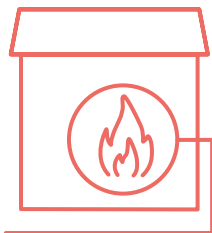
70 km
Gasleitung

VERSORGTE GEBÄUDE NACH ENERGIETRÄGER



ca. 60
mit Fernwärme versorgte
Gebäude

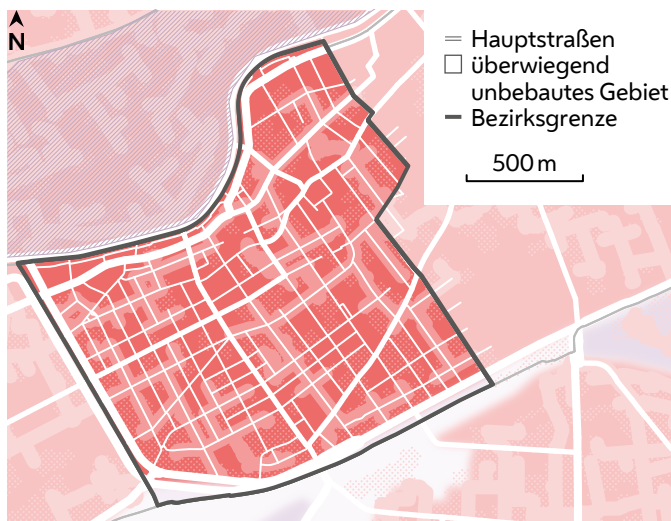
ca. 0,9 Mio. m²
mit Fernwärme versorgte
Bruttogeschossfläche



ca. 1.210
mit Gas versorgte
Gebäude

ca. 3,1 Mio. m²
mit Gas versorgte
Bruttogeschossfläche

Wiener Wärmeplan 2040

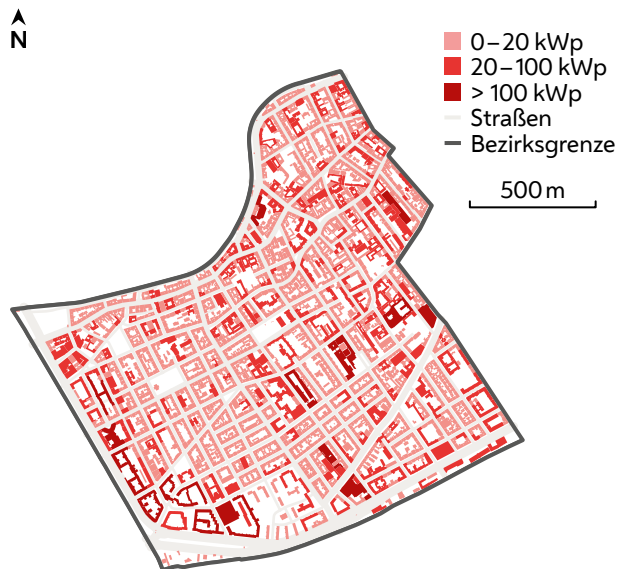


-  **Fernwärme Heute – Anschluss bereits möglich**
Anschluss des Gebäudes an die Fernwärme nach einer Prüfung (durch Wien Energie) bereits möglich
-  **Fernwärme Heute – bereits versorgte Gebiete**
Noch nicht angeschlossene Wohnungen in fernwärmeversorgten Gebäuden können sich an das zentrale Heizsystem anschließen
-  **Fernwärme Zukunft – flächendeckender Ausbau geplant**
Gebiete eignen sich besonders gut für Fernwärme, ein flächendeckender Ausbau wird geprüft
-  **Pioniergebiete – flächendeckender Ausbau in Umsetzung**
Der flächendeckende Fernwärmeausbau wird bereits proaktiv vorangetrieben und umgesetzt
-  **Lokale Wärme gemeinsam – nachbarschaftliche Wärmeversorgung**
Gebiete eignen sich gut für lokale Wärmenetze, auch individuelle Wärmeversorgung möglich
-  **Lokale Wärme individuell – gebäudeeigene Wärmeversorgung**
Gebiete eignen sich für eine individuelle Wärmeversorgung mit lokaler erneuerbarer Energie, lokale Wärmenetze vereinzelt möglich

Weitere Informationen unter wien.gv.at/waermeplan

Sonnenstrom

SOLARPOTENZIAL



Gesamtpotenzial unter Berücksichtigung verfügbarer
Dachflächen und Sonneneinstrahlung
31.500 Kilowatt-Peak (kWp)

INSTALLIERTE PHOTOVOLTAIKLEISTUNG

Insgesamt sind **31 Photovoltaikanlagen** im Bezirk
installiert. Das sind:



385 kWp
oder

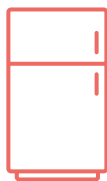


2 kWp/Hektar

Der im Bezirk **jährlich erzeugte Strom** reicht für...



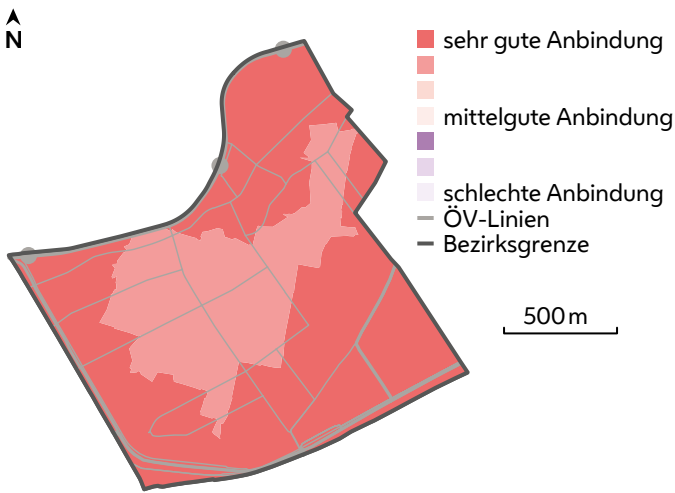
ca. 110
2-Personen-
Haushalte
oder



den Betrieb von
ca. 3.900
Kühlschränken

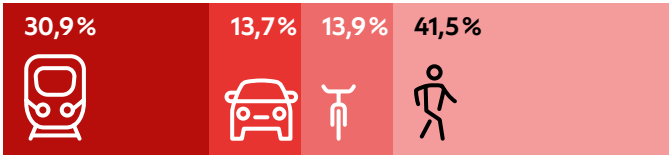
Mobilität

GÜTEKLASSEN DES ÖFFENTLICHEN VERKEHRS

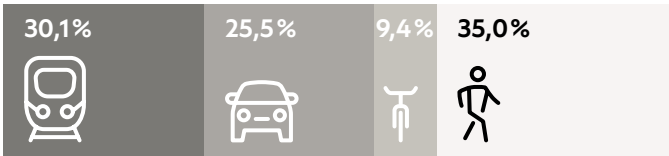


GENUTZTE VERKEHRSMITTEL

Margareten

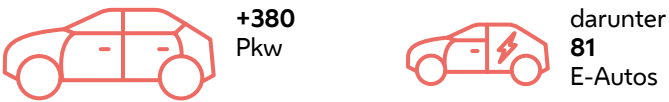


Wien



PKW UND E-PKW

Von den gemeldeten **14.120 Pkw** sind **2,5%** elektrisch.
Von den neu zugelassenen Pkw im Jahr 2023 sind **21,3%** elektrisch.



Wegweisende Projekte im Bezirk Margareten

Gemeinschaftstherme in der Johannagasse

Einen neuen Ansatz der Wärmeverteilung entwickelte die Sozialbau AG: Mittels Zentralisierung über stillgelegte Kamine werden die Gasthermen in den einzelnen Wohnungen durch sogenannte „Gemeinschaftsthermen“ ersetzt. 2021 erfolgte die Zentralisierung des 1961 errichteten Wohnhauses in der Johannagasse – nun können alle 26 Wohnungen sukzessive und minimalinvasiv an das zukunftsfitte Heizsystem angeschlossen werden. Die Umstellung dauert nur in etwa vier Tage und pro Jahr können bis zu 15 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Photovoltaik-Lärmschutz am Margaretengürtel

Am viel befahrenen Margaretengürtel wurde 2007 die höchste Lärmschutzwand Wiens mit integrierter PV-Anlage errichtet. Die über 18 m hohe und rund 150 m lange Glas-konstruktion hält neben Verkehrslärm auch dessen Emissionen ab. Um genügend Licht zwischen die Wohnhäuser zu lassen, wurde mit Glaselementen und halbtransparenten PV-Paneelen gearbeitet, die den gewonnenen Strom direkt ins öffentliche Netz einspeisen.

Sanierung des Anton Grolig-Hofs

Der Anton-Grolig-Hof ist eine im Jahr 1960 errichtete gemeinnützige Wohnhausanlage. Die Balkone des Hauses mussten entfernt werden, um eine zeitgemäße Wärmedämmung an der Fassade anbringen zu können. Der Heizwärmebedarf wurde durch die thermische Maßnahme um zwei Drittel reduziert und der Standard eines Niedrigenergiegebäudes erreicht. In einem zweiten Schritt wurden neue vorgefertigte Leichtmetall-Balkone angebracht.

Initiative „100 Projekte Raus aus Gas“

Sie wollen sich an der Wärmewende beteiligen, haben konkrete Umstiegspläne oder sind sogar schon „Raus aus Gas“?



Melden Sie sich unter erneuerbare-energie@urbaninnovation.at und werden Sie Teil der Initiative „100 Projekte Raus aus Gas“.

wien.gv.at/umwelt/100-projekte-raus-aus-gas

Weitere Vorzeigeprojekte zu zukunftsweisenden Energielösungen finden Sie in der Energylahead-App.

Beratungsstellen

KLIMA- & INNOVATIONSAGENTUR WIEN

erneuerbare-energie.wien

+43 1 4000 84 287

erneuerbare-energie@urbaninnovation.at

Operngasse 17–21/11. Stock, 1040 Wien

HAUSKUNFT

Sanierungsberatung für Häuser mit Zukunft

hauskunft-wien.at

+43 1 402 84 00

beratung@hauskunft-wien.at

Stadiongasse 10, 1010 Wien

Impressum

Medieninhaberin und
Herausgeberin
Stadt Wien – Energieplanung,
2024

Strategische Gesamt-
koordination und Redaktion
Stadt Wien – Energieplanung
Herbert Ritter, Alex Sahan,
Caroline Stainer

Gestaltung
YAY creative GmbH
yaycreative.at

Erstellt durch
UIV Urban Innovation
Vienna GmbH
Klima- & Innovations-
agentur Wien
urbaninnovation.at
Alexander Harrucksteiner

Druck
gedruckt auf ökologischem
Papier nach den Kriterien
von „ÖkoKauf Wien“

Druckerei
Schmidbauer GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die enthaltenen Daten, Grafiken etc. sind urheberrechtlich geschützt.

Haftungsausschluss: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes.

Die Konzeption wurde aus den Mitteln der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft FFG im Rahmen des Projekts Green Energy Lab – Spatial Energy Planning II gefördert.



Energie-Infos für alle Bezirke finden Sie unter
energie.wien.gv.at